

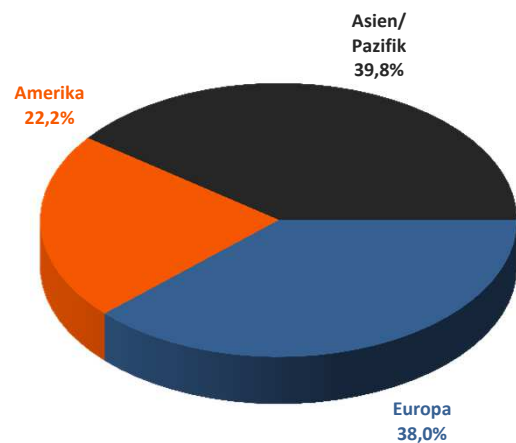
ANLAGESTRATEGIE

Der **PremiumIncome** soll es dem Anleger ermöglichen im Rahmen seines Investments langfristig eine aktiennahe Rendite bei vergleichsweise niedrigerer Volatilität und geringerem Drawdown-Risiko zu erwirtschaften. Um dieses zu gewährleisten, verfolgt der Portfoliomanager eine Anlagestrategie, die sich aus der Investition in ein Basisportfolio aus Anleihen mit hoher Bonität und dem Verkauf von Put-Optionen auf Aktien- und Volatilitätsindizes weltweit mit gleichzeitig konsequenter Absicherung des Downside-Risikos durch den Kauf von Put-Optionen mit niedrigerem Basispreis ergibt. Im Zuge dieser Kombination sollen neben den Zinszahlungen aus Anleihen vor allem kontinuierlich Optionsprämien vereinnahmt werden. Zur Ertragssteigerung kommt im Optionsportfolio ein Exposure von 150% zum Einsatz.

PRODUKTDATEN

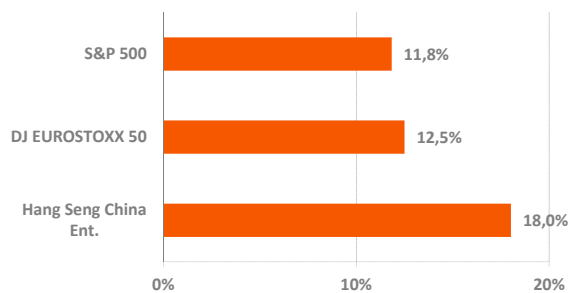
ISIN	DE000A12BKA7
WKN	A12BKA
Bloomberg Ticker	HQCPART
Verwaltungsgesellschaft	HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH
Depotbank	Kreissparkasse Köln
Vertriebsgesellschaft	QC Partners GmbH
Geschäftsjahr	01. Dezember - 30. November
Auflegungsdatum	15. Dezember 2015
Fondswährung	EUR
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 1,10%
Verwahrstellenvergütung p.a.	0,05%
Ertragsverwendung	thesaurierend
Performance-Fee	7,5% über DB EUROGOV Money Market Total Ret. Index

ALLOKATION (Optionen [Regionen] in % von 100)



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

GRÖSSTE OPTIONSPOSITIONEN (in % von 100)



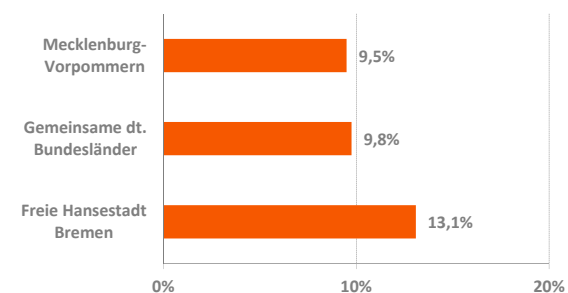
Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

OPTIONS IM PORTFOLIO

Anzahl Indizes	11
Optionsprämie	1,11%
Restlaufzeit (d)	79,51

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

TOP EMITTENTEN BASISPORTFOLIO



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

RATING AUFTEILUNG BASISPORTFOLIO

AAA	76,9%
AA+	21,3%
AA	1,8%
AA-	0,0%
ohne Rating	0,0%

MONATSKOMMENTAR DES PORTFOLIOMANAGEMENTS

Durch die weitere Eskalation blieb der Handelskonflikt zwischen den USA und China auch im August eines der zentralen Themen an den Börsen. Zusätzlich belastete die Abwertung zahlreicher Schwellenländer-Währungen insbesondere in der zweiten Monatshälfte die Kursentwicklung. Die Indizes der Eurozone litten zusätzlich unter dem nach wie vor unklaren Ergebnis der Haushaltsverhandlungen in Italien. Entsprechend stürzte der italienische FTSEMIB auf ein neues 12-Monats-Tief und verlor im Monatsvergleich 8,76%. Die übrigen Indizes der Eurozone gaben ebenfalls nach (DJ EUROSTOXX 50 -3,76%; DAX -3,45%). Außerhalb der Eurozone verbilligte sich der britische FTSE 100 aufgrund der zunehmenden Gefahr eines harten Brexit um 4,08%. Dagegen kletterten die US-Indizes NASDAQ 100 (+5,84%), Russell 2000 (+4,19%) und S&P 500 (+3,03%) jeweils auf ein neues Allzeithoch. In Asien fielen der Hang Seng Index (-2,43%) sowie der Hang Seng China Enterprise Index (-1,35%) jeweils auf ein neues 12-Monats-Tief. Dagegen legte der japanische Nikkei 225 1,38% zu.

Mit den Kursverlusten stiegen die Volatilitätsindizes der Eurozone an. Der VDAX NEW, der die implizite Volatilität von Optionen auf den DAX misst, kletterte temporär über die Schwelle von 20 Volatilitätspunkten. Der Volatilitätsindex des FTSE 100 tendierte ebenfalls höher. Der VIX, der die implizite Volatilität von Optionen auf den S&P 500 misst, bewegte sich unter moderaten Schwankungen seitwärts. In Asien kletterte der Volatilitätsindex des Hang Seng Index zwischenzeitlich bis auf 22,4 Volatilitätspunkte und stieg im Monatsvergleich deutlich an. Der Volatilitätsindex des Nikkei 225 wurde temporär bei knapp 20 Volatilitätspunkten gehandelt, ehe er den Monat beinahe unverändert abschloss.

Im Optionsportfolio wurde die schwache Entwicklung des FTSEMIB zum Eingehen kleiner Optionspositionen genutzt. Spreads auf den DJ EUROSTOXX 50 wurden mit den Schwankungen im Monatsverlauf höher gewichtet. Außerhalb der Eurozone wurden Positionen auf den FTSE 100 vorzeitig prolongiert. Das Gewicht des SMI wurde beim vorzeitigen Rollen verringert. In der Summe stieg das Europa-Exposure im Monatsvergleich etwas an. In Amerika wurden Positionen auf den S&P 500 mit den Indexschwankungen in längere Laufzeiten gerollt. Auf das Amerika-Exposure hatte dies keine Auswirkung. In Asien wurden Spreads auf den Hang Seng China Enterprise Index sowie den Hang Seng Index in Positionen mit längeren Laufzeiten und deutlich höheren Sicherheitspuffern höher gerollt. Das Asien-Exposure blieb dadurch konstant.

Die Renditen deutscher Bundesanleihen gingen im Monatsverlauf unter Schwankungen zurück. Mit dem Rendite-Rückgang weiteten sich die Rendite-Spreads zwischen Anleihen deutscher Bundesländer und Bundesanleihen deutlich aus. Im Rentenportfolio wurde die Duration zunächst durch den Verkauf zusätzlicher Future-Kontrakte verkürzt. Zum Monatsende wurde die Spread-Ausweitung zum Kauf zusätzlicher Anleihen genutzt.

WERTENTWICKLUNG

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2015												0,50%	0,50%
2016	-2,77%	-2,57%	3,03%	0,55%	1,41%	-0,23%	1,81%	0,93%	-0,19%	0,30%	0,13%	-0,20%	2,08%
2017	-0,02%	-0,54%	0,72%	0,52%	0,05%	0,31%	0,13%	0,13%	0,34%	0,09%	0,41%	0,08%	2,22%
2018	-0,36%	-0,79%	-0,68%	2,17%	-0,47%	-0,02%	0,79%	-0,25%					0,37%

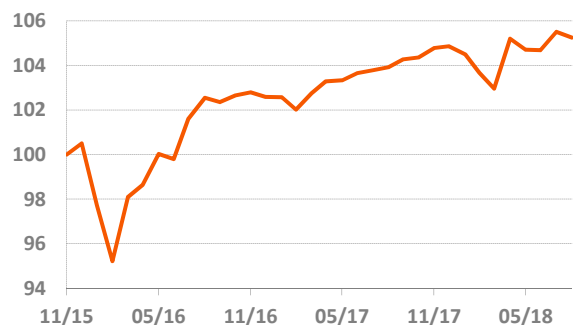
Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen

KENNZAHLEN

Performance seit Auflage	5,25%
Performance p.a.	1,88%
Volatilität p.a.	3,71%
max. Verlust (M)	-5,26%
Anteil positiver Monate	59%
VaR 21 Tage 95% Konfidenz (T)	-1,90%
VaR 21 Tage 97,5% Konfidenz (T)	-3,01%
VaR 21 Tage 99% Konfidenz (T)	-3,72%

Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen
(M=Monatsbasis, T=Tagesbasis)

KURSCHART



Quelle: Bloomberg, eigene Berechnungen
(Monatsendwerte, bereinigt um die Ausschüttung)

PORTFOLIOMANAGEMENT UND KONTAKT



Thomas Altmann
Senior Portfoliomanager
Partner
Diplom-Betriebswirt (BA)
CFA-Charterholder



Natascha Poggensee
Portfoliomanagerin
Bachelor of Science



Natalia Schätzle
Junior Portfoliomanagerin
Master of Science

QC Partners GmbH; Goethestr. 10; D-60313 Frankfurt am Main; Tel.: +49 (0) 69 50 5000-60; E-mail: info@qcpartners.com; www.qcpartners.com

DISCLAIMER

Hinweis: Dieses Factsheet wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Bei dieser Strategie müssen Anleger bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. Dieser Bericht ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für die vorgestellte Strategie und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. Alleine Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen zu diesen Fonds (der aktuelle Verkaufsprospekt, die „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, der aktuelle Rechenschaftsbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der aktuelle Halbjahresbericht) die bei der Verwaltungsgesellschaft, HANSAINVEST, Hanseatische Investment-GmbH (Kapstadtring 8, 22929 Hamburg) kostenfrei angefordert werden können. Sitzstaat des Fonds ist Deutschland. Darüber hinaus können diese Informationen bei der Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland (QC Partners GmbH, Goethestrasse 10, D-60313 Frankfurt am Main) sowie der Informations- und Zahlstelle in Österreich (UniCredit Bank Austria AG, Schottengasse 6-8, A-1010 Wien) kostenlos bezogen werden. Performance-Ergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung einer Strategie zu. Insbesondere, wenn sich die Performance-Ergebnisse auf einen Zeitraum von unter zwölf Monaten beziehen (Angabe von Year-to-date-Performance, Strategieaufgabe vor weniger als 12 Monaten), sind diese aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums kein Indikator für künftige Ergebnisse. Ausgabe- und Rücknahmespesen werden in den Performancedaten nicht mitberücksichtigt. In die Zukunft gerichtete Voraussagen und Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinn eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Berechnungs- oder Rechenfehler und Irrtum vorbehalten. Die steuerliche Behandlung der Strategie hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist nur für Informationszwecke bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf der Strategie. Dieses Factsheet richtet sich ausschließlich an „professionelle Kunden“ und „geeignete Gegenparteien“, nicht aber an Privatkunden i.S. des §31a WpHG. Für unberechtigte Nutzung übernimmt die QC Partners GmbH keine Haftung. Wir haben uns verpflichtet, den ethischen Standesrichtlinien und Grundsätzen des CFA Instituts zu folgen.